

MeisterPOWER im Unterricht: Handwerk bringt sich innovativ in neues Schulfach WBS ein

1 **Stuttgart. „Das neue Schulfach Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung (WBS) ist**
2 **eine große Chance, sich aktiv einzubringen und Schülerinnen und Schülern zu zeigen,**
3 **welche spannenden Möglichkeiten das Handwerk bietet“, zeigte sich**
4 **Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold überzeugt. Im Rahmen eines**
5 **bildungspolitischen Symposiums des Baden-Württembergischen Handwerkstages**
6 **(BWHT) überreichte Reichhold die Lernsoftware MeisterPOWER zum Einsatz im**
7 **Unterricht an Kultusministerin Susanne Eisenmann.**

8 MeisterPOWER setzt sich aus einer Lernsoftware sowie ergänzenden Begleitmaterialien
9 zusammen und vermittelt Kompetenzen aus dem WBS-Bildungsplan. Schüler erhalten
10 realitätsnahe Einblicke in Abläufe sowie Tätigkeiten in verschiedenen Handwerksberufen.
11 MeisterPOWER richtet sich an die Sekundarstufe I aller allgemein bildenden Schulen. Die
12 Erstellung von MeisterPOWER wurde durch den Fachbereich „Serious Games –
13 Kompetenzförderung durch adaptive Systeme“ der Universität Ulm sowie den Fachbereich
14 Wirtschaftsdidaktik der Pädagogischen Hochschule Weingarten wissenschaftlich begleitet. Die
15 Handwerkskammern Heilbronn-Franken, Konstanz, Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald,
16 Region Stuttgart, Reutlingen und Ulm bieten MeisterPOWER kostenlos an.

17 Das baden-württembergische Handwerk wolle sich mit dem innovativen Unterrichtsangebot in
18 die Ausgestaltung des neuen Faches einbringen, sagte Reichhold. Schließlich suche das
19 Handwerk in nahezu allen Berufen dringend qualifizierte und motivierte Bewerber. Reichhold:
20 „Keine Frage, da müssen wir uns auch selbst rühren.“ Aber auch die Rahmenbedingungen
21 müssten stimmen. Um die Berufsorientierung an Schulen weiter zu stärken, müsse die
22 Kultusverwaltung endlich bei der Lehreraus- und -fortbildung Ernst machen. Lehrkräfte
23 müssten besser auf das neue Schulfach WBS sowie Umsetzungsmöglichkeiten der
24 Leitperspektive Berufliche Orientierung vorbereitet werden. Dazu gehöre auch, dass
25 Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen wissen, wie vielfältig die Berufe des Handwerks
26 sind und welche Karriereperspektiven diese bieten.

27

28 Bildunterschrift:

29 Kultusministerin Susanne Eisenmann und Landeshandwerkspräsident Rainer
30 Reichhold freuen sich über das innovative Unterrichtsangebot MeisterPOWER.

31 *Bildquelle: KDBusch, Abdruck honorarfrei*